

SPD-Bezirk Braunschweig: Dr. Kornblum folgt auf Heil

Dr. Thorsten Kornblum tritt die **Nachfolge** von Hubertus Heil aus Peine an

Braunschweig/Peine. Beim Bezirksparteitag der SPD im Bezirk Braunschweig haben sich am vergangenen Samstag rund 250 Delegierte und Gäste in Goslar eingefunden, um einen neuen Vorstand zu wählen. Dr. Thorsten Kornblum ist zum neuen Vorsitzenden gewählt worden. Er tritt damit die Nachfolge von Hubertus Heil aus Peine an, der nach 14 Jahren als Bezirksvorsitzender nicht mehr zu Wahl antrat.

In seiner Abschiedsrede resümierte Bundesarbeitsminister Heil: „Es war mir eine große Ehre, Bezirksvorsitzender zu sein. Ich bleibe dem Bezirk aber auch als Abgeordneter für den Wahlkreis Gifhorn-Peine eng verbunden. Ich wünsche Thorsten Kornblum alles Gute und ich bin mir sicher, dass er das Amt hervorragend weiterführen wird.“



Von links: Immacolata Glosemeyer, Stephan Weil, Urte Schwerdtner, Lars Klingbeil, Hubertus Heil, Thorsten Kornblum, Andrea Föniger, Falko Mohrs und Brigitte Brinkmann.

FOTO: SPD

Dr. Thorsten Kornblum, der amtierende Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig, wurde

von den Delegierten zum neuen Vorsitzenden des SPD-Bezirks Braunschweig gewählt. Korn-

blum betont: „Ich freue mich, als neuer Vorsitzender in den kommenden Jahren diesen stol-

zen und erfolgreichen SPD-Bezirk Braunschweig in die Zukunft zu führen. Gemeinsam werden wir Gesicht zeigen und uns für Wohlstand und soziale Sicherheit für die Menschen in unserer Region, ob in den Städten oder im ländlichen Raum, einsetzen. Wir haben noch eine Menge vor und werden die Verantwortung für das Umsetzen konkreter Politik keinen anderen überlassen.“

Der Parteitag wurde von prominenten Gästen besucht, darunter der Parteivorsitzende Lars Klingbeil sowie der niedersächsische Ministerpräsident und Landesvorsitzende Stephan Weil. Beide betonten die Bedeutung des Bezirksparteitags für die künftige Ausrichtung der SPD im Bezirk Braunschweig, lobten Hubertus Heil für seine Arbeit und gratulierten Thorsten Kornblum zu seiner Wahl.

Medizin

ANZEIGE

Mysterium Nervenschmerzen

Spezielle Schmerztropfen schenken Hoffnung



Rückenschmerzen?



Kribbelnde Füße?



Muskelerartige Schmerzen?

Mehr als 23 Millionen Deutsche klagen heutzutage über chronische Schmerzen. Besonders häufig sind Nacken- oder Rückenschmerzen, die sogar bis in die Beine ausstrahlen können. Dahinter stecken oft geschädigte oder gereizte Nerven. Mediziner sprechen dann von sogenannten Nervenschmerzen. Diese zeigen sich jedoch nicht nur als stechende Nacken- oder Rückenschmerzen. Auch hinter muskelkaterartigen Schmerzen können Nervenschmerzen stecken. Zudem können Nervenschmerzen auch in den Beinen oder Füßen auftreten und von Missempfindungen wie Brennen, Kribbeln oder Taubheitsgefühlen begleitet werden.

„Es ist eine Wohltat, dass es bei den Tropfen keine bekannten Nebenwirkungen gibt.“
(Marta L.)

Nervenschmerzen anders bekämpfen

Bisher greifen Betroffene häufig zu klassischen Schmerzmitteln, sogenannten NSAR (z.B. Ibuprofen oder Diclofenac). Doch davon raten Mediziner in der aktuellen Leitlinie für Diagnostik und Therapie in der Neurologie ausdrücklich ab! Schließlich zeigen diese Präparate bei Nervenschmerzen oft keine Wirkung. Anders die Schmerztropfen Restaxil, die Nervenschmerzen bekämpfen – ohne den Körper zu belasten.

5-fach-Wirkkomplex gegen Nervenschmerzen

Das Besondere an Restaxil: der 5-fach-Wirkkomplex speziell bei Nerven-

schmerzen. Jeder einzelne darin enthaltene Wirkstoff kann bei nervenbedingten Schmerzen wertvolle Hilfe leisten. So setzt beispielsweise **Gelsemium sempervirens** laut Arzneimittelbild im zentralen Nervensystem an, also unter anderem im Rückenmark. Der Arzneistoff **Iris versicolor** kommt hingegen bei ausstrahlenden Schmerzen wie einer Ischialgie und ziehenden, brennenden Schmerzen im Hüftnerf zum Einsatz.

Genial: Die natürlichen Schmerztropfen haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen. Deshalb ist das Arzneimittel auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet oder dann eine gute Wahl, wenn Sie bereits viele andere Medikamente zu sich nehmen.

Restaxil®
Die Nr. 1*



- ✓ Speziell bei Nervenschmerzen
- ✓ Wirksam und gut verträglich

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)

www.restaxil.de

*OTC Arzneimittel bei Nervenschmerzen zur oralen Einnahme, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 02/2023 • 'Schlereth T. et al., Diagnose und nicht interventionelle Therapie neuropathischer Schmerzen, S2k-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlinien (abgerufen am 01.11.2022) • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing